

Inhalt

Vorwort	IX
Die Krankheit des Arztes	1
Wenigstens Doktor sollte der Professor sein	3
Kalte Verachtung und obszöner Respekt	9
Wenn die Tatsache Auschwitz geleugnet wird	23
Wieviel Stolz auf die Weimarer Verfassung?	29
Ein jeder schreibt, wie ihm der Schnabel gewachsen ist	31
Der Bürger ist unteilbar	39
Bomben auf friedliche Bürger	47
Der Herr Kollege	45
Adresse: öffentliche Meinung	52
Über die Schwierigkeit, deutsches Recht zu sprechen ..	54
Politiker werden mit Bargeld beworfen wie andere Leute mit Dreck	58
Leitkultur sei das Gesetz	67
Der Charme des elften Bewerbers	70
Wo die Spötter sitzen	75
Lieber ein Hoffnungsschimmer als Dunkelheit	78
Kinder, Kinder, da kann einem wirklich die Lust am Heiraten vergehen	82
Karlsruhe hat gesprochen: Mephisto	85
Karlsruhe hat gesprochen: Kunstfehler	88
Karlsruhe hat gesprochen: Abtreibung	91
Karlsruhe hat gesprochen: Kruzifix	94
Karlsruhe hat gesprochen: Lüth	97
Karlsruhe hat gesprochen: Mörder	100
Karlsruhe hat gesprochen: Apotheken	103
Karlsruhe hat gesprochen: Rundfunk	106
Karlsruhe hat gesprochen: Streikbrecher	109

Karlsruhe hat gesprochen: Wehrpflicht	112
Karlsruhe hat gesprochen: Renten	115
Karlsruhe hat gesprochen: Mieteigentum	118
Karlsruhe hat gesprochen: Zuständig	121
Was soll er denn sonst tun?	124
Es wäre unbedingt ein Leben mit mehr Sinn	129
Die Rentner sind sicher	140
Schönbohm ist unschuldig	143
Weltpolizist Ströbele?	147
Wer nimmt sich Einfluß?	152
Der Schweigespiralnebel	158
Wir meinen ja nur	163
Richter sind keine Feldjäger	167
Durften die das?	172
Blockieren ist demokratisch	177
Dichter sind nicht der liebe Gott	182
Das sogenannte Kostendämpfen	186
Meine Stimme gegen die der ganzen Talkshow-Nation	191
Reputation schafft Elite	196
Vorbild Caroline?	200
Dem Ganzen geopfert	204
Wer die Zahl hat	208
Sicher, sicher	212
Zu alt für die Verwaltung	214
Von der Freiheit eines Richtermenschen	218
Die Folgen im Auge	222
Wer zur Elite zählt	227
Das Leben ist der Rechte höchstes nicht	229
Jetzt ruft der Indische Ozean	234
Das ganze Geld ist weg	238
Beobachter und Handelnde	243
Das Elternargument von morgen	244

War die DDR ein Unrechtsstaat?	247
Eliteuniversitäten und andere Lächerlichkeiten	251
Pranger bessern nicht	253
Nur Müdigkeit wird den Protest beenden	258
Wikileaks: War da was?	262
Der Embryo braucht keine Würde	265
Tarifikampf im Weinberg	266
Warum die Tötung Bin Ladins gerechtfertigt war	269
Welche Einheit will die ökumenische Bewegung?	272
Quellennachweise	273